

EMS-Training: Starke Impulse für den Fitnessmarkt

2016 könnte rückblickend als das Jahr gelten, in dem EMS-Training den Sprung aus der Nische geschafft hat. Die Ergebnisse der neuen fitogram Studie zum deutschen EMS-Markt sprechen eine deutliche Sprache: Mittlerweile trainieren knapp 190.000 Menschen bei 1700 EMS-Anbietern. Im Jahr 2016 verzeichnete der gesamte EMS-Markt starkes Wachstum. Die großen Kettenanbieter sind im Jahr 2016 um durchschnittlich rund 20 Prozent gewachsen.

“EMS-Anbieter und Hersteller haben in den letzten Jahren starke Impulse für den Fitnessmarkt gesetzt und eindrucksvoll gezeigt, wie sich das Mikrostudio-Konzept in Kombination mit der Elektromuskelstimulation nachhaltig und erfolgreich umsetzen lässt”, sagt Studienautor Jonas Villwock von fitogram. “Die konsequente Kommunikation der Methode durch Anbieter und Hersteller sowie wissenschaftliche Studien, Medienbeiträge und die starke FIBO-Präsenz haben dazu beigetragen, dass EMS-Training den Sprung aus der Nische geschafft hat. Für die folgenden Jahre rechnen wir damit, dass EMS-Training – getrieben von Anbieter- und Herstellerseite – noch stärker ins Ausland expandiert”, so Jonas Villwock.

Mehr Akzeptanz für EMS

“Training mit Strom, ist das nicht gefährlich?” – auch wenn die Elektromuskelstimulation teilweise noch mit Vorurteilen zu kämpfen hat, hört man diesen Satz immer seltener. Das hochintensive, zeiteffiziente Training hat in den letzten Jahren einen beispiellosen Aufschwung erfahren und konnte viele Menschen von seiner Wirksamkeit überzeugen.

Kettenwachstum in 2016

Bodystreet ist mit über 220 EMS-Studios (knapp 250 in D-A-CH) auch in 2016 die größte EMS-Kette Deutschlands und betreibt damit mehr Standorte als die folgenden zehn größten EMS-Ketten zusammen. Gleichzeitig sind insbesondere Körperformen und fitbox proportional stark gewachsen. In Anbetracht des explosionsartigen Wachstums der Vorjahre dürfte es kaum überraschen, dass sich das Wachstum in 2016 gegenüber 2015 etwas verlangsamt hat.

Nachfrage auf hohem Niveau

Wer heute nach einem EMS-Studio sucht, startet die Recherche mit hoher Wahrscheinlichkeit online. Das Suchvolumen für entsprechende Keywords ist deshalb ein guter Indikator, um Aussagen über die Nachfrage-Entwicklung zu treffen. Seit 2011 ist die Nachfrage gestiegen, für das Jahr 2017 rechnen die Studienautoren damit, dass abermals ein neues Nachfrage-Niveau erreicht wird.

Große Medienpräsenz in 2016

Das “Training unter Strom” hat insbesondere seit 2014 großes Medieninteresse erfahren. Mit steigender Anzahl der Print-, Online-, und TV-Beiträge hat sich der Ton der Berichterstattung gewissermaßen versachlicht: Wurde EMS-Training zu Beginn teilweise als exotisch und skurril präsentiert, liegt der Fokus in neueren Beiträgen auf den Aspekten der Effizienz und Zeitersparnis. Die Anzahl der Medienbeiträge zum Thema EMS hat sich zwischen 2014 und 2016 verdoppelt.



Kontakt | fitogram GmbH

Jonas Villwock | Contents & Research

jv@fitogram.de

+49 221 222 014 07